

Mühlacker aktiv

Äußerst spannender Besuch bei Hans Herrmann, dem Geschäftsführer vom Autozentrum Dobler.

Vor 30 Jahren fing das mittelständische Unternehmen (denn das ist es, keine kleine Autowerkstatt!) in Mühlacker mit 18 Beschäftigten an: heute sind es 134 Angestellte. Damit zählt Dobler zu den größten Arbeitgebern in Mühlacker. Im Jahr werden ca. 2500 Autos verkauft. Allein davon 1400 Neuwagen. Wenn man bedenkt, das innerhalb von Mühlacker 900 Neuwagen verkauft werden und davon 40 % von Dobler, merkt man wieviele Kunden das Autohaus von außerhalb anzieht (Pforzheim, Vaihingen/Enz, Bretten, Schwarzwald etc.) Einen Großteil seines Umsatzes macht das Autohaus jedoch nicht mit Neuwagen sondern mit Ersatzteilen, die bundesweit verkauft werden. Ein weiteres Standbein ist eine enge Verbindung zur Firma Bosch wo Entwicklungsarbeit im Motorenbereich geleistet wird und auch der Bereich Dienstwagen nicht zu unterschätzen ist.

Weiterhin ist Dobler Partner der Allianzgruppe, hierbei sind standardisierte Reparaturzeiten erarbeitet worden, die bei ca. 18000 jährlichen Werkstattaufträgen eingehalten werden. Der Vorteil für den Kunden: ein klares Zeitfenster der Reparatur mit Kostentransparenz. Sehr beeindruckend und sicherlich ein "Alleinstellungsmerkmal" des Autozentrums ist die Philosophie die im Unternehmensgeist vorherrscht. Ein wenig erinnert diese an die Firma Bosch, wo es heißt "lieber Geld verlieren als Vertrauen!"

Für die Firma Dobler ist der Leitspruch: Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Mut und Vertrauen sind die Grundwerte unseres Denkens und Handelns gegenüber Kunden und Mitarbeitern.“ Dies ist nicht nur so dahergesagt, ich merkte dies im Gespräch mit Herrn Herrmann genauso, wie beim anschließenden Rundgang durch den kompletten Betrieb. Mein Resumee: Es lohnt sich nicht nur das Produkt "Auto" bei einem Kauf anzuschauen, sondern insbesondere auch das Konzept "hinter dem Produkt" und hier ist Dobler Spitze!

Rolf Watzal (Citymanager) via Facebook